

## Danksagung

Bedanken möchte ich mich bei Herrn Prof. Dr. Dr. H. M. Hafez, Leiter des Institutes für Geflügelkrankheiten der Freien Universität Berlin, für die Überlassung des Dissertationsthemas, die Bereitstellung von Material, Geräten und Räumlichkeiten sowie die jederzeit vorhandene Hilfsbereitschaft und wissenschaftliche Unterstützung bei allen auftauchenden Fragen. Herr Prof. Dr. Dr. H. M. Hafez hat mir über die Arbeit hinaus sein umfangreiches Wissen in allen Bereichen der Geflügelmedizin zur Verfügung gestellt. Er ermöglichte mir Einblicke in die tierärztlichen Tätigkeiten bei verschiedenen Betrieben mit Wirtschaftsgeflügel, die Mitarbeit an aktueller Forschung und die Mitwirkung bei Lehre und Kongressorganisationen. Ich möchte Herrn Prof. Dr. Dr. H. M. Hafez auf diesem Weg auch dafür danken, dass er als „Chef vom Ganzen“ stets hinter seinen Mitarbeitern steht und seine Menschlichkeit behalten hat.

Mein besonderer Dank gilt Frau Dr. D. Lüschoff für die Einarbeitung in die Molekularbiologie, die vielen Ratschläge und die umfassende Beantwortung auftauchender Fachfragen. Darüber hinaus danke ich ihr für die zeitintensive Unterstützung bei Durchführung sowie Auswertung der Arbeit, die zahlreichen Hilfestellungen und ihre Geduld. Bedanken möchte ich mich bei Frau Dr. D. Lüschoff auch für das Korrekturlesen „mit dem Rotstift“, die Freundschaft über die Arbeit hinaus und die persönlichen Aufmunterungen zur jeweils rechten Zeit.

Frau Dr. C. Prusas möchte ich danken für die bereitwillige Einarbeitung in die virologische Arbeit sowie die freundliche Unterstützung dabei und das Überlassen der Fotos.

Bedanken möchte ich mich bei Herrn Dr. M. Lierz für die Beschaffung des Pockenprobenmaterials von Zier- und Greifvögeln, die kompetente Beantwortung von Fragen und nicht zuletzt für die interessanten Einblicke in die Diagnostik und Therapie der Ziervogelmedizin.

Des Weiteren bedanke ich mich bei allen weiteren Mitarbeitern des Institutes, insbesondere Frau G. Grothehen, Frau C. Kelz und Frau B. Valder, für die jeweilige Unterstützung bei der Durchführung der Arbeiten, für das einzigartige Betriebsklima und die vielen sichtbaren sowie oft nicht sichtbaren Hilfen, ohne die eine Dissertation nicht durchzuführen wäre. Besonders erwähnen möchte ich auch meine Mit-Doktoranden Frau M. Zimmermann, Herrn N. Hagen, Herrn R. Hauck sowie Frau O. Gooß und ihnen für die wunderschöne Zeit auf engstem Raum, Antworten auf computerbezogene Fragen, tatkräftige Unterstützung und einmalige Erlebnisse (Impftrupp, Sektionskurse, Käsekuchenkontest u. ä.) danken. Vielen Dank gilt auch den ehemaligen Doktoranden des Institutes, Frau Dr. A. Mazaheri und Frau Dr. C. Popp, für die Unterstützung bei Recherchen von weiteren Informationen zu eingesandtem Probenmaterial.

Darüber hinaus gilt mein Dank allen Einsendern von Untersuchungsmaterialien, insbesondere Frau Dr. C. Tillmann von der Tierärztlichen Hochschule Hannover und Herrn Prof. Dr. Dr. C.-P. Czerny vom Tierärztlichen Institut der Georg-August-Universität Göttingen sowie Herrn Dr. D. Soike vom Landesamt für Verbraucherschutz und Landwirtschaft Potsdam für die Unterstützung bei der Elektronenmikroskopie und die Überlassung des Fotos.

Nicht zuletzt möchte ich mich bei meiner Schwester Sonia Meißner für die Korrektur der Rechtschreibfehler, bei meinem Schwager Sören Brügge für die technische Hilfe, bei Frau Dr. C. Braun für die Unterstützung bei der Übersetzung und bei meiner lieben Frau Maike für die ganze Bandbreite an Motivation zum Fertigstellen dieser Arbeit bedanken.